

# KfW Kommunalbank

**Kommunale Finanzierungsoptionen in Zeiten knapper Kassen**

**KfW-Förderprogramme für die kommunale Beleuchtung**

DStGB Fachkonferenz – Energieeffiziente Beleuchtung  
Hannover, 18. Mai 2011



Ihr Referent



## Falk Nitzsche

Prokurist  
Kommunalfinanzierungen, Vertrieb



KfW Bankengruppe  
Bereich KfW Kommunalbank  
Charlottenstr. 33/33a  
10117 Berlin

Tel: 030-202 64 – 5555  
Fax: 030-202 64 – 5941

[kommune@kfw.de](mailto:kommune@kfw.de)

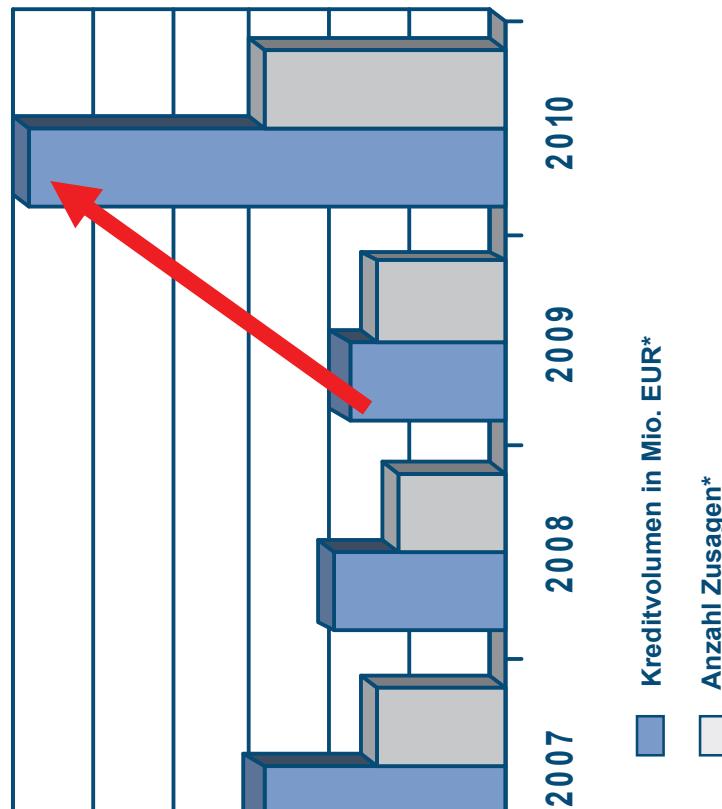
# Überblick



- 1. KfW Kommunalfinanzierung**
- 2. Förderprogramme für kommunale Beleuchtung**
- 3. Ihre Ansprechpartner**

# KfW Kommunalfinanzierung Förderentwicklung 2007 – 2010

## Kommunale und soziale Infrastrukturförderung



\* Stand: 31.12.2010

# KfW Kommunalfinanzierung

## Programmübersicht



Antragsteller	Programme	Nr.
Gemeinden Städte Landkreise Gemeindeverbände	Investitionskredit Kommune	208
	Flexibel inkl. Anschlussfinanzierungen	209
	Premium - Energieeffiziente Stadtbeleuchtung	215
	Energieeffizient Sanieren Kommune (218)	218
Kommunale Unternehmen	Basis	148
	Premium - Energieeffiziente Stadtbeleuchtung	216
Gemeinnützige Organisationen	Basis	147
	Energetische Gebäudesanierung	157

# Kommunale Beleuchtung



## KfW-Förderprogramme speziell für



### Außenbeleuchtung

für  
Kommunen

Investitionskredit Kommune Premium -  
Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

### Innenraumbeleuchtung

für  
Kommunen

Energieeffizient Sanieren -  
Kommune

Kommunal Investieren Premium -  
Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

für  
kommunale  
Unternehmen

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



**KfW-Investitionskredit Kommunen Premium - Energieeffiziente  
Stadtbeleuchtung**  
Programm-Nr. 215

Kommunen

**Kommunal Investieren Premium - Energieeffiziente  
Stadtbeleuchtung**  
Programm-Nr. 216

Kommunale  
Unternehmen

## Vorteile auf einen Blick:

- Sonderförderprogramm für Stadtbeleuchtung
- Besonders günstige Zinskonditionen
- Bis zu 10 Jahre Zinsbindung

**Außenbeleuchtung**

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



## Antragsteller

### Kommunen

- Kommunale Gebietskörperschaften, rechtlich unselbst. Eigenbetriebe
- Gemeindeverbände mit „Null-Gewicht“ (KfW-Einzelfallprüfung)

### Kommunale Unternehmen

- Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund
- Unternehmen (unabhängig von Rechtsform und Beteiligungsverhältnissen) im Rahmen von ÖPP-Modellen

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



## Überblick förderfähige Maßnahmen

- Energetischen Maßnahmen in die Verbesserung der Beleuchtung
- Unmittelbar mit den energetischen Maßnahmen bedingte Kosten
- Kosten für Planung, Bestandsanalyse und Konzeption und Sachverständigen



# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



## Förderfähige Maßnahmen im Einzelnen

<b>Straßenbeleuchtung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Austausch alter Leuchten durch neue mit hocheffizienter lichtlenkender Optik</li><li>- Installation Vorschaltgeräte</li><li>- Ersteinrichtung/ Erneuerung Lichtmasten</li><li>- Installation Lichtsteuerung</li></ul>
<b>Parkplätze, Freiflächen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einbau Leuchten mit effizienter Lichtlenkung</li><li>- Einbau Bewegungs-/ Präsenzmeldern</li></ul>
<b>Parkhäuser, Tiefgaragen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einsatz LED-Technik</li></ul>
<b>Lichtsignalanlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- NVm. Mast- und ggf. Kablelemeuerungen von Lichtmasten an Straßen und Parkplätzen</li><li>- NVm. Erneuerung Elektrik bei Sanierung der Beleuchtungsanlagen bei Parkhäusern/ Tiefg.</li></ul>
<b>Ladestationen für E-Fahrzeuge</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- unmittelbar bedingte Kosten einschließlich Kosten für Planung und Beratung zur Bestandsanalyse und Erstellung eines Konzeptes zur Verbesserung der Energieeffizienz der Beleuchtung und Kosten für Sachverständigen</li></ul>
<b>„Nebenkosten“</b>	

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



Gefördert wird	Neubau	Ersatz/ Nachrüstung	Ziel
A Straßenbeleuchtung	ja	ja	definierten Energieeffizienzwert erreichen
B Parkplatzbeleuchtung*	nein	ja	40 % Verbrauchseinsparung
C Parkhausbeleuchtung**	nein	ja	35 % Verbrauchseinsparung
D Lichtsignalbeleuchtung	nein	ja	70 % Verbrauchseinsparung
E Ladestationen für Elektrofahrzeuge***	ja	ja	

\* und sonstigen öffentlichen Freiflächen

\*\* und Tiefgaragen

\*\*\* in Verbindung mit lichttechnischen Maßnahmen

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



Förderbeträge	je Leuchte	je Mast	je Steuerung
A Straßenbeleuchtung	1.500 €	400 €	500 €
B Parkplatzbeleuchtung*	1.500 €	400 €	500 €
C Parkhausbeleuchtung**	350 €	-	100 €

**Zuzüglich Kosten für:**

- Planung/ Beratung zur Bestandsanalyse
- Konzeption zur Verbesserung der Energieeffizienz der Beleuchtung
- Sachverständigen

inkl. unmittelbar mit energetischen Maßnahmen bedingte Kosten

\* und sonstigen öffentlichen Freiflächen

\*\* und Tiefgaragen

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



## Unterlagen bei Antragstellung

- Kreditantrag

- Bestätigung zum Kreditantrag über die Einhaltung „Technische Mindestanforderungen“
  - vom Antragsteller und Sachverständigen unterschrieben

- Kommunen direkt an KfW

- Kommunale Unternehmen über ihre Hausbank an KfW

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



## Wer kann Sachverständiger sein?

„Ich bin nach einem entsprechenden, erfolgreich abgeschlossenen **Studium (Ing.)** an einer Hochschule/Fachhochschule **oder** einer **technischen Berufsausbildung** in Verbindung mit einer mindestens 5-jährigen einschlägigen Berufserfahrung im Fachgebiet Lichttechnik bei der Planung von Beleuchtungsanlagen sachverständig und befähigt, lichttechnische Planungen, Berechnungen und Messungen durchzuführen.“

oder

„Ich bin als **verwaltungsinterne Person einer Kommune oder eines kommunalen Unternehmens** nach einem entsprechenden, erfolgreich abgeschlossenen Studium (Ing.) an einer Hochschule/Fachhochschule oder einer technischen Berufsausbildung in Verbindung mit einer mindestens 5-jährigen einschlägigen Berufserfahrung im Fachgebiet Lichttechnik in Entsprechendem Umfang sachverständig und befähigt.“

# Kommunale Stadtbeleuchtung (Programm-Nr. 215 und 216)



Zinssatz	Internet
für Kommunen	Investitionskredit Kommune Premium Energieeffiziente Stadtbeleuchtung (215)  wird täglich angepasst
für kommunale Unternehmen	Kommunal Investieren Premium Energieeffiziente Stadtbeleuchtung (216)  <a href="http://www.kfw.de/IKK-215-Zinsen">www.kfw.de/IKK-215-Zinsen</a>  <a href="http://www.kfw.de/KI-216">www.kfw.de/KI-216</a>

# Stadtbeleuchtung – Kommunen (Programm-Nr. 215)



## Programmeckpunkte auf einen Blick – für Kommunen

Zinsbindung	max. 10 Jahre
Laufzeit	max. 10 Jahre
Finanzierungsanteil	100% • kein Höchstbetrag
Abruffrist	12 Monate
Tilgungsfreie Anlaufjahre	max. 2 Jahre
Tilgung	vierteljährlich
Auszahlung	100%
Bereitstellungsprovision	keine
Vorzeitige Rückzahlung	gegen Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination	Mit allen öffentlichen Fördernitten, inkl. BMU-Zuschüsse (Kommunalförderrichtlinie). Keine Kombination mit Energieeffizient Sanieren - Kommunen (Pr. 218).

# Stadtbeleuchtung – Kommunale Unternehmen (Programm-Nr. 216)



## Programmekpunkte auf einen Blick – für kommunale Unternehmen

Zinsbindung	max. 10 Jahre
Laufzeit	max. 10 Jahre
Finanzierungsanteil	100% • Höchstbetrag 25 Mio. € je Vorhaben
Abruffrist	12 Monate
Tilgungsfreie Anlaufjahre	max. 2 Jahre
Tilgung	vierteljährlich
Auszahlung	100%
Bereitstellungsprovision	0,25% p.M. ab 1 Monat + 2 BAT nach Zusage
Vorzeitige Rückzahlung	gegen Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination	Mit allen öffentlichen Fördermitteln, inkl. BMU-Zuschüsse (Kommunalförderlinie). Keine Kombination mit KfW-Programm Erneuerbare Energien und Unternehmerkredit.

## Energieeffizient Sanieren - Kommune



### Energieeffizient Sanieren – Kommune

Programm-Nr. 218

#### Vorteile auf einen Blick:

- **Öffnung der Gebäudekulisse auf alle Nichtwohngebäude**
  - Besonders günstige Zinskonditionen
    - 10 Jahre Zinsbindung
    - Einzelmaßnahmen förderfähig

*Innenraumbelüftung*

# Energieeffizient Sanieren - Kommune (Programm-Nr. 218)



## Antragsteller und Förderung

### Kommunen

- Kommunale Gebietskörperschaften, rechtlich unselbst. Eigenbetriebe
- Gemeindeverbände mit „Null-Gewicht“ (KfW-Einzelfallprüfung)

### Was wird finanziert?

Energetische Maßnahmen an allen kommunalen **Nichtwohngebäuden**, die bis 1.1.1995 fertig gestellt worden

- Rathäuser
- Kultureinrichtungen
- Krankenhäuser
- Alteneinrichtungen
- Schulen und Schulsportgebäude
- Kitas
- ...

# Energieeffizient Sanieren - Kommune (Programm-Nr. 218)



Förderbeträge	je m <sup>2</sup> Netto-Grundfläche
A Sanierung KfW-Effizienzhaus 85 (EnEV2009)	600 €
B Sanierung KfW-Effizienzhaus 100 (EnEV2009)	350 €
C Einzelmaßnahmen	50 € • max. 300 €



## Austausch Innenraumbeleuchtung

- Erneuerung Fenster/Eingangstüren
- Ersatz Sonnenschutzeinrichtungen
- Maßnahmen Lüftungsanlagen
- Maßnahme Heizung
- Wärmedämmung Außenwände, Dach  
Kellerdecke

# Energieeffizient Sanieren - Kommune (Programm-Nr. 218)



## **Einzelmaßnahme Innenraumbeleuchtung**

- Gefördert wird der Einbau von
  - Leuchten mit elektronischen Vorschaltgeräten
  - LED-Leuchten
- Leuchten mit elektronischen Vorschaltgeräten und Einbau einer
  - Tageslichtsteuerung oder
  - Präsenzsteuerung oder
  - Tageslicht- sowie Präsenzsteuerung oder
  - Tageslichtregelung (Dimmen)

# Energieeffizient Sanieren - Kommune (Programm-Nr. 218)



## Unterlagen bei Antragstellung

- Kreditantrag direkt an KfW
- Bestätigung zum Kreditantrag über die Einhaltung „Technische Mindestanforderungen“
  - vom Antragsteller und Sachverständigen unterschrieben

# Energieeffizient Sanieren - Kommune (Programm-Nr. 218)



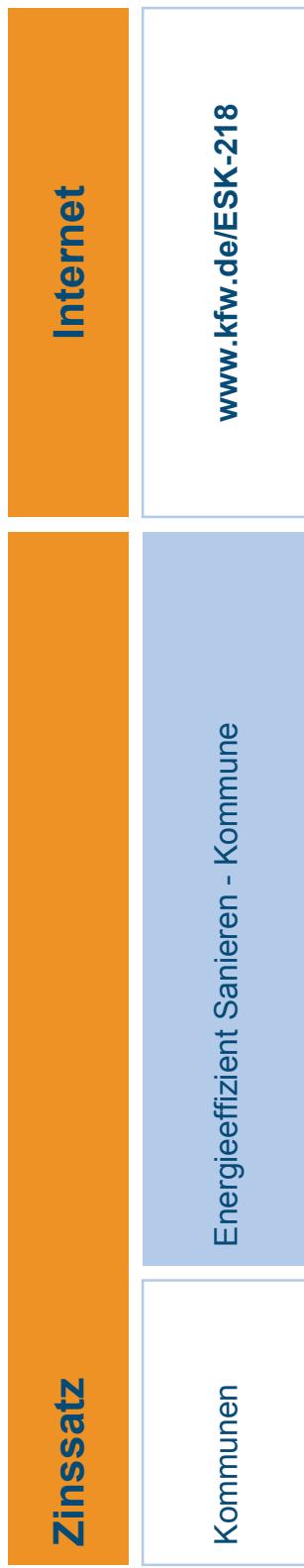
## Wer kann Sachverständiger sein?

„Ich bin eine nach § 21 EnEV<sub>2009</sub> ausstellungsberechtigte Person für die Aufstellung oder Prüfung von Nachweisen nach EnEV<sub>2009</sub>.“

oder

„Ich bin Bauvorlagenberechtigter/Vertreter des zuständigen Hochbauamtes.“

# Energieeffizient Sanieren - Kommune (Programm-Nr. 218)



# Energieeffizient Sanieren - Kommune (Programm-Nr. 218)



## Programmekpunkte auf einen Blick

Zinsbindung	max. 10 Jahre
Laufzeit	max. 30 Jahre
Finanzierungsanteil	100%
Abruffrist	12 Monate
Tilgungsfreie Anlaufjahre	max. 5 Jahre
Tilgung	vierteljährlich
Auszahlung	100%
Bereitstellungsprovision	keine
Vorzeitige Rückzahlung	gegen Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination	Kombinierbar mit anderen öfftl. Fördermitteln. Nicht kombinierbar mit KfW-Programm „Erneuerbare Energien“

## Beratungsmöglichkeiten Ihre Ansprechpartner



**Kommunen, Eigenbetriebe,  
kommunale Zweckverbände**

**kommmunale Unternehmen,  
gemeinnützige Organisationen**

**Infocenter der KfW Kommunalbank**

**KfW-Infocenter**

Telefon: 030 20264 5555

Telefon: 0180 1335577

E-Mail: [kommune@kfw.de](mailto:kommune@kfw.de)

E-Mail: [infocenter@kfw.de](mailto:infocenter@kfw.de)